



Praktikumsdokumentation

VON: Vorname, Name; Schule; Klasse

abgegeben am: Datum

über das Praktikum bei: Name des Betriebes, Anschrift,
Ansprechpartnerin/Ansprechpartner, Kontaktdaten (Telefon und E-Mail)

Gestalte das Deckblatt mit Fotos oder Zeichnungen vom Praktikum.

ENTWURF

Unterschrift der Eltern/Erziehungsberechtigten:

1. Sicher durch das Betriebspraktikum

Sicherheitsbestimmungen im Betrieb

Markiere bzw. unterstreiche Regeln, die für dich in deinem Betrieb wichtig sind.

1. Trage zweckmäßige Kleidung. Kümmere dich bereits frühzeitig darum, welche Kleidung erforderlich ist! Wenn du an Maschinen arbeitest, muss deine Kleidung eng anliegen.
2. Uhren, Ringe, Schals, sonstige Schmuckstücke dürfen nicht getragen werden, wenn sie zur Gefahr werden können (z.B. wenn die Gefahr besteht, mit ihnen hängen zu bleiben oder dass sich ein drehendes Teil dahinter verhakt).
3. Lange Haare können eine Gefahr sein. Sichere sie durch Kappe, Band oder Knoten, vor allem bei Maschinenarbeit oder Arbeit mit glühenden Teilen oder Feuer.
4. Informiere dich über die jeweiligen betrieblichen Unfallverhütungsvorschriften gleich zu Beginn deiner Praktikantentätigkeit. Es gibt wichtige branchen- und betriebstypische Besonderheiten (z.B. das Verbot für bestimmte Personen, Hebebühnen zu betätigen oder an Maschinen zu arbeiten).
5. Nimm jeden Tipp in Sachen Sicherheit gerne an, vor allem von Profis. Sicherheitsfachkräfte haben dir gegenüber ein Weisungsrecht. Ihre Anweisungen sind also unbedingt zu befolgen.
6. Achte auf Verbotsschilder, die "unbefugten Zutritt" untersagen. Das hat nichts mit Geheimniskrämerei, aber viel mit Sicherheit zu tun.
7. Setze nie Maschinen ohne Erlaubnis, Anleitung und Aufsicht in Gang! Das gilt auch für Maschinen, die du kennst.
8. Beachte Schilder mit Sicherheitszeichen. Wenn du ein Schild nicht kennst, frage nach seiner Bedeutung!

Sicherheitszeichen

Umrahme alle Schilder, die dir während des Praktikums im Betrieb begegnet sind.

Für jeden Arbeitsbereich gibt es spezielle Unfallverhütungsvorschriften (BGMH), die zu befolgen sind.
Eine Auswahl wichtiger Schilder, die auf Gefahren oder Hilfen aufmerksam machen:

Verbotszeichen (schwarz/rot)



Rauchen verboten



Keine offene Flamme



Für Fußgänger verboten



Kein Trinkwasser



Mit Wasser löschen
verboten

Gebotszeichen (blau)



Augenschutz benutzen



Kopfschutz benutzen



Gehörschutz benutzen



Fußschutz benutzen



Handschutz benutzen

Warnzeichen (schwarz/gelb)



Warnung vor
Flurförderzeugen



Warnung vor elektrischer
Spannung



Allgemeines Warnzeichen



Warnung vor schwebender
Last



Warnung vor giftigen
Stoffen



Warnung vor
feuergefährlichen
Stoffen



Warnung vor
explosionsgefährlichen
Stoffen



Warnung vor radioaktiven
Stoffen



Warnung vor ätzenden
Stoffen



Warnung vor Laserstrahl

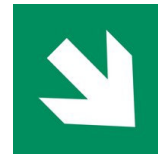
Rettungszeichen (grün)



Hinweis auf erste Hilfe mit Richtungspfeil



Beispiel für Rettungsweg Notausgang mit
Zusatzzeichen (Richtungspfeil) |



Richtungspfeil Rettung
rechts unten

Quelle: Berufsgenossenschaft Holz und Metall (BHMH), <https://www.bghm.de>, März 2020

2. Überlegungen vor meinem Praktikum

Wo stehe ich derzeit bei meiner Berufs- oder Studienwahl? Kreuze an.

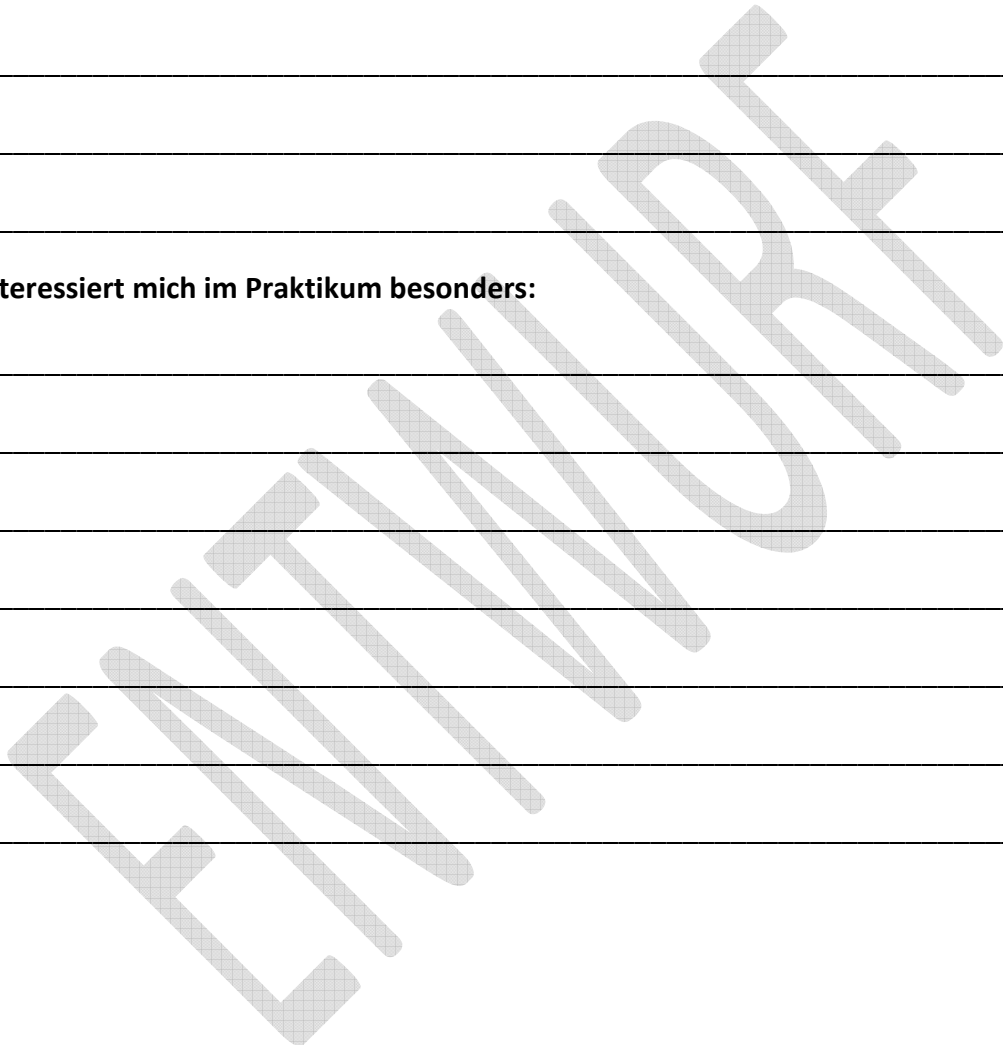
<input type="checkbox"/>	Ich weiß nicht, welcher Beruf/ welches Studium zu mir passen könnten.
<input type="checkbox"/>	Ich habe einen Wunschberuf/ eine Wunschstudienrichtung; allerdings gibt es große Schwierigkeiten, diesen Wunschberuf /diese Wunschstudienrichtung zu erreichen.
<input type="checkbox"/>	Ich habe einen Traumberuf/ ein Traumstudium und nur das möchte ich machen.
<input type="checkbox"/>	Es hat keinen Sinn nach dem Wunschberuf / Wunschstudienplatz zu suchen, ich bekomme ja doch nicht die gewünschte Stelle.
<input type="checkbox"/>	Ich bin schon am Ziel und weiß, was ich für eine Ausbildung mache bzw. was ich studieren möchte.
<input type="checkbox"/>	oder ganz anders:

Den Praktikumsbetrieb habe ich ausgewählt, weil

Ich habe mich für das Berufsfeld/den Beruf entschieden, weil

Wenn ich an das Praktikum denke, habe ich folgende Hoffnungen/Erwartungen:

Das interessiert mich im Praktikum besonders:



3. Mein Praktikumsbetrieb

Erkundung

Name des Betriebes		
Berufsfeld/Branche (z.B. Handwerk, Industrie, Handel, Dienstleistung, Verwaltung)		
Produkte/ Dienstleistungen		
Betriebsform		
Standort/e des Betriebes (Anzahl und Orte)		
Abteilungen im Betrieb (Benennung und Funktion)		
Anzahl der Beschäftigten	gesamt	
	davon Azubis	
Angetroffene Berufe		
Dazugehörige Ausbildungsberufe		
Arbeitszeiten im Betrieb (z.B. Schichtarbeit, home office)		
Betriebs- oder Personalrat		
Sonderleistungen (z.B. Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Betriebskindergarten)		

Was hast du sonst noch über den Betrieb zu berichten? Hast du Prospektmaterial oder Fotos?
Dann lege oder klebe diese in den Praktikumsbericht. (Sollte der Platz nicht ausreichen, dann füge noch eine Seite ein.)

Mein Interview

Suche dir eine Gesprächspartnerin/einen Gesprächspartner, die/der bereit ist, deine Fragen zu beantworten.

Meine Auskünfte habe ich von _____

In dem Interview geht es um folgenden Beruf _____

- 1. Was muss man für den Beruf mitbringen? (Kompetenzen, Schulabschluss, Noten in einzelnen Unterrichtsfächern)

- 2. Wie erfolgt die Ausbildung? (Art der Ausbildung, Ausbildungsdauer, Abschluss, Ausbildungszeiten, Ausbildungsorte, Ausbildungsvergütung)

- 3. Wie muss eine Bewerbung aussehen?

4. Wie wählt der Betrieb die Auszubildenden aus?

5. Unter welchen Voraussetzungen werde ich nach der Ausbildung übernommen?

6. Welche Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es nach der Ausbildung?

7. Wie war Ihr eigener beruflicher Werdegang?

6. Meine Sicht auf das Praktikum

Bitte Zutreffendes unterstreichen und die Aussagen ergänzen:

Die Wahl des Praktikumsbetriebes war für mich genau richtig/nicht richtig, weil

Kennengelernt habe ich den Beruf _____

Der Beruf gefällt mir/gefällt mir nicht, weil

Den Beruf werde ich in meiner Berufs- bzw. Studienwahl berücksichtigen/nicht berücksichtigen, weil

Besonders gut fand ich

Das könnte man verbessern

Gelernt habe ich

Ich hätte gern mehr erfahren über

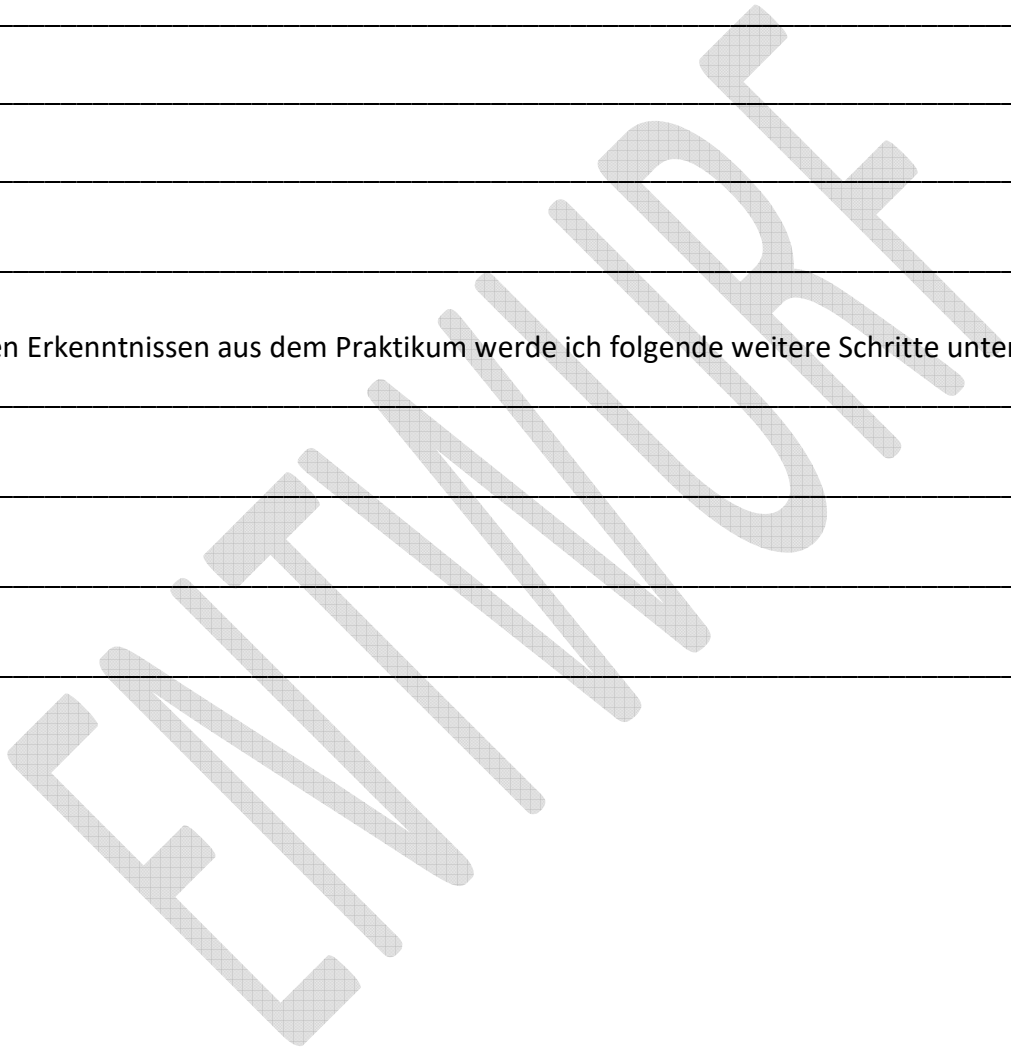
Ungewohnt war

Meine Hoffnungen/Erwartungen sind erfüllt worden/nicht erfüllt worden, weil

Das Praktikum war nützlich/weniger nützlich für mich, weil

Das Praktikum hat mich in meiner Berufs- und Studienwahl weiter gebracht/nicht weitergebracht, weil

Mit den Erkenntnissen aus dem Praktikum werde ich folgende weitere Schritte unternehmen



FAKTEWAHRHEIT